

4. Leistungsprüfungsanstalt (LPA)

In der Leistungsprüfungsanstalt Haus Düsse werden Nachkommen von Zuchtschweinen im Rahmen der Geschwister- und Nachkommenprüfung überwiegend für die Zuchtwertschätzung des Schweinezüchterverbandes Nord – West (SNW), Senden, geprüft. Die Genossenschaft zur Förderung der Schweinehaltung (GFS), Ascheberg, stellte ihre Beschickung mit Prüftieren zur Jahresmitte ein. Im Jahr 2006 wurden insgesamt 1136 Schweine für die Prüfung eingestallt. Im Bereich der Reinzucht werden Tiere der Rassen Pietrain, Deutsche Landrasse und Deutsches Edelschwein geprüft, der Bereich der Kreuzungstierprüfungen ist durch Kreuzungen aus Deutscher Landrasse und Deutschem Edelschwein, Pietrain x Westhybrid sowie einigen Kreuzungstieren der Kombination Duroc x Pietrain vertreten. Da es sich hierbei nur um wenige Tiere handelt, wird auf eine Darstellung der Ergebnisse verzichtet. Die Prüfung erfolgt nach der bundeseinheitlichen Richtlinie für die Stationsprüfung auf Mastleistung, Schlachtkörperwert und Fleischbeschaffenheit beim Schwein und erstreckt sich über einen Gewichtsbereich von 30 – 105 kg. Der Schlachtzeitpunkt wird zur besseren Vergleichbarkeit der Messwerte der Schlachtkörperbewertung so gewählt, dass alle Rassen und Kreuzungen ein Schlachtgewicht von 85 kg erreichen.

Tabelle IV/19: Ergebnisse der LPA Haus Düsse 2006 (in Klammern = Ø von 2003 - 2005)

	Pietrain weiblich	PI x Westhybr. weiblich	DE Kastraten	DL Kastraten	DExDL DLxDE Kastraten
Anzahl Tiere n	470 (2867)	55 (951)	95 (552)	145 (743)	268 (1375)
Tägl. Zunahme g	825 (814)	874 (859)	922 (957)	907 (908)	970 (951)
Futtermittelverbrauch je kg Zuwachs kg	2,35 (2,41)	2,42 (2,42)	2,60 (2,59)	2,70 (2,72)	2,56 (2,65)
Rückenmuskel fläche cm ²	60,4 (59,4)	55,4 (53,1)	43,6 (42,8)	40,4 (41,9)	42,0 (41,9)
Fleisch : Fett-Verhältnis 1:	0,19 (0,19)	0,26 (0,27)	0,42 (0,45)	0,54 (0,50)	0,47 (0,48)
Seitenspeck cm	1,8 (1,8)	2,2 (2,2)	3,2 (3,3)	3,9 (3,7)	3,5 (3,4)
pH ₁ -Wert Kotelett	6,51 (6,38)	6,61 (6,48)	6,65 (6,54)	6,63 (6,58)	6,64 (6,57)
LF ₂₄ -Wert Kotelett	3,4 (3,9)	3,2 (3,4)	2,6 (2,8)	2,5 (2,7)	2,5 (2,7)
Tropfsaftverlust %	2,39 (2,76)	2,24 (2,22)	1,14 (1,50)	1,43 (1,85)	1,39 (1,61)

Zur züchterischen Verbesserung der Fleischqualität kommt der Überprüfung dieses Bereiches der Schlachtkörperbewertung schon lange besondere Bedeutung zu. Seit Beginn des Jahres 2004 werden von allen in der Leistungsprüfungsanstalt Haus Düsse geprüften Tieren Fleischproben zur Bestimmung des Tropfsaftverlustes entnommen. Zwischen den Rassen und auch innerhalb der Rassen gibt es erhebliche Unterschiede im Safthaltevermögen des

Fleisches. Bei den Tieren der Rasse Pietrain besteht eine starke Beziehung zwischen dem MHS-Genstatus (Stressstabilität bzw. Stressempfindlichkeit) der Tiere und dem Safthaltevermögen ihres Fleisches. Die Konzentrierung der westfälischen Pietrainzucht auf stressstabile Tiere leistet hier einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Fleischqualität.

